



URSCHRIFT - ORIGINALE

Nr. **679/24**

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES  
GEMEINDEAUSSCHUSSES**

**VERBALE DI DELIBERAZIONE  
DELLA GIUNTA COMUNALE**

**GEGENSTAND:**

**Umbau der Fußgängerunterführung im Bereich "Außerkirchl": Beauftragung des Büros Pfeifer Partners GmbH mit der Prüfung der technisch-wirtschaftlichen Machbarkeit auf Ebene eines Vorprojektes: (CUP F23D24000510004; CIG B4B7E86214)**

**OGGETTO:**

**Ristrutturazione del sottopasso pedonale nell'ambito "Chiesetta San Sepolcro": Incarico allo Studio Pfeifer Partners Srl della verifica della fattibilità tecnico-economica a livello di un progetto preliminare (CUP F23D24000510004; CIG B4B7E86214)**

SITZUNG VOM

SEDUTA DEL

**12.12.2024 - ore 10:00 Uhr**

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung festgesetzten Formvorschriften wurden für heute im üblichen Sitzungssaal die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero per oggi convocati, nella solita sala delle riunioni, i componenti di questa giunta comunale.

Anwesend sind:

Sono presenti:

Rainer Klaus	Bürgermeister	Sindaco
Kraler Harald	Vize-Bürgermeister	Vicesindaco
Fuchs Peter	Referent	Assessore
Holzer Stefan	Referent	Assessore
Patzleiner Emanuel	Referent	Assessore
Rienzner Rosa Maria	Referentin	Assessora

A.E. A.G.	A.U. A.I.	Fernzugang mod.remota
X		

Seinen Beistand leistet der Gemeindegeschäftsführer, Herr

Assiste il Segretario Comunale, Signor

**Happacher Dr. Michael**

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il Signor

**Rainer Klaus**

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Gemeindeausschuss behandelt obigen Gegenstand.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La giunta comunale passa alla trattazione dell'oggetto suindicato.

## DER GEMEINDEAUSSCHUSS

VORAUSGESCHICKT, dass im Bereich „Außerkirchl“ eine Fußgängerunterführung existiert, die die Eisenbahnlinie und die stark befahrene Pustertaler Staatsstraße SS49 unterquert und den Norden von Innichen mit dem Ortszentrum verbindet. Diese Unterführung weist jedoch gravierende Mängel in Bezug auf die Barrierefreiheit auf. Aktuell ist sie trotz integrierter Rampe in Form zweier Bahnen an der Treppe weder für Menschen mit Behinderungen noch für Eltern mit Kinderwägen geeignet;

DARAUF HINGEWIESEN, dass die eingeschränkte Barrierefreiheit Menschen mit Beeinträchtigungen sowie Eltern mit Kinderwägen dazu zwingt, die gefährliche Alternative zu wählen, u.z. die stark frequentierte Staatsstraße direkt zu überqueren. Dies ist mit erheblichen Risiken verbunden. In der Vergangenheit kam es infolge dieser Situation vereinzelt zu tragischen Unfällen mit Todesfolge;

BERÜCKSICHTIGT, dass, um die Fußgängerunterführung sicherer und zugänglicher zu gestalten, die Gemeinde Innichen einen Umbau plant. Die Maßnahme sieht vor, die Unterführung nach Osten hin auf ein angrenzendes Militärareal zu verlängern und sie umfassend behindertengerecht, kinderwagen- und fahrradfreundlich zu gestalten. Ziel ist es, die Barrierefreiheit zu gewährleisten und somit eine gefahrlose Verbindung zwischen den verschiedenen Ortsteilen für alle Bevölkerungsgruppen zu schaffen;

NACH DAFÜRHALTEN, nunmehr die Planungstätigkeit, einschließlich Bauleitung, vergeben zu müssen;

FESTGESTELLT, dass der Stellenplan der Gemeinde nachweislich keine Person vorsieht, die über eine einschlägige berufliche Fachkompetenz oder Qualifikation verfügt, um diese Aufgabe wahrzunehmen;

NACH DAFÜRHALTEN, deshalb den gegenständlichen Auftrag extern zu vergeben;

## LA GIUNTA COMUNALE

PREMESSO che nell'ambito "Chiesetta San Seplocro" esiste un sottopassaggio pedonale che attraversa la linea ferroviaria e la trafficata Strada Statale della Pusteria SS49 e collega la parte nord di San Candido con il centro del paese. Tuttavia, questo sottopassaggio presenta gravi carenze in termini di accessibilità. Nonostante, nonostante la presenza di una rampa integrata sotto forma di due guide lungo la scalinata, non è adatto né alle persone con disabilità né ai genitori con passeggini;

DATO ATTO che la mancanza di accessibilità obbliga le persone con disabilità e i genitori con passeggini ad attraversare direttamente la pericolosa Strada Statale, esponendosi a rischi significativi. In passato, questa situazione ha portato ad alcuni incidenti mortali;

CONSIDERATO che, per migliorare la sicurezza e l'accessibilità del sottopassaggio pedonale, il Comune di San Candido ha in programma una riqualificazione. Il progetto prevede di estendere il sottopassaggio verso est, utilizzando un'area militare adiacente, per renderlo completamente accessibile e idoneo all'uso da parte di persone con disabilità, genitori con passeggini e ciclisti. L'obiettivo è garantire l'accessibilità a tutti e offrire una connessione sicura tra le diverse aree del paese;

RITENUTO di dover procedere ora all'affidamento delle relative prestazioni di progettazione, inclusa la direzione dei lavori;

ACCERTATO che nell'organico del comune non è compreso nessun soggetto in possesso della specifica professionalità o qualificazione necessaria allo svolgimento di tale compito;

RITENUTO pertanto di affidare l'incarico in oggetto all'esterno;

NACH EINSICHTNAHME in den Art. 8 des L.G. Nr. 16/2015, welcher bestimmt, dass der öffentliche Auftraggeber vor Vergabe der Planungstätigkeit die Eigenschaften des Vorhabens oder des Projektes festlegt und den voraussichtlichen Gesamtkostenbetrag angibt;

VISTO l'art. 8 della L.P. n. 16/2015, il quale stabilisce che, prima di procedere all'affidamento delle prestazioni di progettazione, l'amministrazione aggiudicatrice fissa le caratteristiche dell'opera o del progetto e indica l'importo di spesa presunta complessiva;

DARAUF HINGEWIESEN, dass

- die Eigenschaften des Vorhabens oder des Projekts folgende sind: *Umbau der Fußgängerunterführung im Bereich "Auberkirch"*;
- der voraussichtliche Gesamtkostenbetrag sich auf € 425.000,00 beläuft und wie folgt auf die einzelnen Baubereiche, kurz ID-Codes genannt, laut MD vom 17.06.2016, aktualisiert durch Anhang I.13 des GvD Nr. 36/2023, aufteilt:

DATO ATTO che

- le caratteristiche dell'opera o del progetto sono le seguenti: *Ristrutturazione del sottopasso pedonale nell'ambito "Chiesetta San Sepolcro"*;
- l'importo di spesa presunta complessiva ammonta a € 425.000,00 e si suddivide nel modo seguente sulle singole opere, di seguito denominati codici-ID, di cui al D.M. 17.06.2016, attualizzato dall'Allegato I.13 del D.Lgs. n. 36/2023:

<p>ID-Codes laut MD vom 17.06.2016, aktualisiert durch Anhang I.13 des GvD Nr. 36/2023</p> <p>Codici-ID di cui al D.M. 17.06.2016, attualizzato dall'Allegato I.13 del D.Lgs. n. 36/2023</p>			
S.03	Tragwerke Strukture portanti	250.000,00 €	<b>Hauptleistung</b> <b>Prestazione principale</b>
E.02	Bauarbeiten Ediliza	175.000,00 €	<b>Nebenleistung</b> <b>Prestazione accessoria</b>
<b>Gesamtbetrag der Arbeiten</b> <b>Costo complessivo lavori</b>		<b>425.000,00 €</b>	<b>Gesamtleistung</b> <b>Prestazione completa</b>

FESTGESTELLT, dass die auf der Grundlage der genannten Bestimmungen berechneten Vergütungen aller für die Realisierung des Bauvorhabens erforderlichen Planungs- und Bauleistungsleistungen, sowie Leistungen der Ausführungsleitung und der Sicherheitskoordination in der Planungs- wie in der Ausführungsphase, welches der Ausschreibung zugrunde gelegt werden, € 105.962,08 betragen und sich wie folgt aufteilen:

CONSTATATO che i corrispettivi di tutte le prestazioni di progettazione e direzione lavori, nonché di direzione dell'esecuzione e coordinamento della sicurezza in fase di progettazione ed esecuzione, necessarie per la realizzazione dell'opera, calcolati sulla base delle predette disposizioni, posti a base di gara, ammontano a € 105.962,08 e sono ripartiti nel modo seguente:

<b>Leistung</b>	<b>Betrag / importo</b>	<b>Prestazione</b>
<i>Projekt zur technisch-wirtschaftlichen Machbarkeit</i>	37.047,04 €	<i>Progettazione di fattibilità tecnico-economica</i>
<i>Ausführungsplanung</i>	22.487,93 €	<i>Progettazione esecutiva</i>
<i>Bauausführung</i>	46.427,12 €	<i>Direzione dei lavori</i>

<b>Gesamt</b>	<b>105.962,08 €</b>	<b>Totale</b>
---------------	---------------------	---------------

NACH DAFÜRHALTEN, vorerst die technisch-wirtschaftliche Machbarkeit des Projektes auf Ebene eines Vorprojektes zu prüfen, um festzustellen, ob das Vorhaben grundsätzlich realisierbar und finanzierbar ist. Sollte dies der Fall sein, dient die Machbarkeitsstudie als Grundlage für die Verhandlungen mit der Militärbehörde und bildet im weiteren Verlauf die Basis für die detaillierte Planung;

FESTGESTELLT, dass die Vergütung für die im vorherigen Absatz genannten Leistungen € 9.890,69, davon € 1.978,14 für Spesen, beträgt;

NACH EINSICHTNAHME in den Art. 21-ter des L.G. Nr. 1/2002, wonach die Gemeinden nur auf die Rahmenvereinbarungen zurückgreifen, die von der Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge (AOV) in ihrer Eigenschaft als Stelle für Sammelbeschaffungen abgeschlossen werden. Für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert greifen die Gemeinden alternativ zum Beitritt zu den von der AOV abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen und unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol zurück oder auf das telematische System des Landes, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt;

NACH FESTSTELLUNG, dass gegenwärtig auf der Homepage <http://www.ausschreibungen-suedtirol.it> keine aktive Rahmenvereinbarungen für die einzelnen Leistungen der gegenständlichen Ausschreibung bestehen;

NACH FESTSTELLUNG, dass für gegenständliche Lieferung/Dienstleistung auf der Webseite der AOV keine Bezugspreise im Sinne des Art. 21-ter, Abs. 5 des L.G. Nr. 1/2002 veröffentlicht sind;

NACH FESTSTELLUNG, dass auf dem Elektronischen Markt des Landes (EML)

RITENUTO opportuno innanzitutto verificare la fattibilità tecnico-economica del progetto a livello di progetto preliminare, al fine di stabilire se l'iniziativa sia effettivamente realizzabile e finanziabile. In caso positivo, lo studio di fattibilità costituirà la base per le trattative con l'autorità militare e, successivamente, per la progettazione dettagliata;

CONSTATATO che il compenso per le prestazioni citate nel comma precedente ammonta a € 9.890,69, di cui € 1.978,14 per spese;

VISTO l'art. 21-ter della L.P. n. 1/2002, secondo il quale i Comuni, ricorrono solo alle convenzioni-quadro stipulate dal soggetto aggregatore provinciale Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture (ACP). Per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, i Comuni, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale;

CONSTATATO che al momento non esistono sul sito <http://www.banditoadige.it> convenzioni-quadro attive con riferimento ai singoli prestazioni della presente gara;

CONSTATATO che per il servizio/la fornitura in oggetto non sono pubblicati sul sito web dell'ACP prezzi di riferimento ai sensi dell'art. 21-ter, c. 5 della L.P. n. 1/2002;

CONSTATATO che sul Mercato elettronico della provincia (MEPAP) non è disponibile

keine entsprechende Zulassungsbekanntmachung vorhanden ist;

NACH DAFÜRHALTEN, deshalb ein eigenes autonomes Verfahren abzuwickeln;

NACH EINSICHTNAHME in den Teil II des GvD. Nr. 36/2023, das die Digitalisierung des gesamten Vergabezyklus vorsieht;

NACH EINSICHTNAHME in den Art. 17, Abs. 1, Buchstabe a) des L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16, wonach die Vergabestellen Architekten- oder Ingenieurleistungen und damit verbundene Leistungen unter € 140.000,00 mittels Direktauftrag, auch ohne Konsultation von mehreren Wirtschaftsteilnehmern, vergeben, wobei die einzuladenden Wirtschaftsteilnehmer aus dem Verzeichnis laut Art. 27 unter Einhaltung der Grundsätze der Rotation, des freien Wettbewerbs, der Gleichbehandlung, der Nichtdiskriminierung, der Transparenz und der Verhältnismäßigkeit ermittelt werden;

NACH DAFÜRHALTEN weiters, den Zuschlag aus folgenden Gründen aufgrund des Kriteriums des wirtschaftlich günstigsten Angebots gemäß Art. 33 des L.G. Nr. 16/2015 und, soweit vereinbar, gemäß Art. 108 des GvD Nr. 38/2023 mit wirtschaftlichem Angebot durch prozentuellen Abschlag auf die Spesen vorzunehmen: *Die Das Kriterium des niedrigsten Preises garantiert die schnellste und unparteilichste Abwicklung der Vergabeprozedur und somit die Effizienz der Verwaltung;*

BERÜCKSICHTIGT, dass die Ausschreibung aus folgenden Gründen nicht in Lose im Sinne von Art. 28, Abs. 1 des L.G. Nr. 16/2015 aufgeteilt wird:

- keine Beeinträchtigung des Wettbewerbes. Die Teilnahme von Kleinst, Klein- und Mittelbetrieben, einschließlich orts-nahen Unternehmen, ist gewährleistet;

DARAUF HINGEWIESEN, dass laut APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 10, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 665 vom 08.08.2023, bei Vergaben mit geschätztem Wert unter € 140.000,00 für Dienstleistungen das Nichtvorliegen eines grenzüberschreitenden Interesses im Sinne

un relativo bando di abilitazione;

RITENUTO pertanto di esperire una propria autonoma procedura;

VISTA la parte II del D.Lgs. n. 36/2023 che prevede la digitalizzazione dell'intero ciclo degli appalti;

VISTO l'art. 17, co 1, lettera a) della L.P. 17.12.2015, n. 16, a norma del quale le stazioni appaltanti procedono all'affidamento diretto per servizi attinenti all'architettura e all'ingegneria e per servizi ad essi connessi di importo inferiore a € 140.000,00, anche senza consultazione di più operatori economici, selezionando gli operatori economici da invitare dall'elenco di cui all'art. 27, nel rispetto dei principi di rotazione, libera concorrenza, parità di trattamento, non discriminazione, trasparenza e proporzionalità;

RITENUTO inoltre di procedere per le seguenti ragioni all'aggiudicazione con il criterio dell'offerta economica-mente più vantaggiosa ai sensi dell'art. 33 della L.P. n. 16/2015 e dell'art. 108 del D.Lgs. n. 36/2023, in quanto compatibile, con offerta economica da produrre secondo il metodo del ribasso percentuale sull'importo delle spese: *Il criterio del minor prezzo assicura la più sollecita ed imparziale definizione dalla procedura di affidamento e pertanto l'efficienza dell'amministrazione;*

CONSIDERATO che la gara non viene suddivisa in lotti ai sensi dell'art. 28, co. 1 della L.P. n. 16/2015, per i seguenti motivi:

- nessuna pregiudicazione della concorrenza. La partecipazione delle microimprese, piccole e medie imprese, anche di prossimità, è garantita;

RILEVATO che, secondo la linea guida PAB n. 10, approvata con deliberazione della Giunta provinciale n. 665 dell'08.08.2023, in presenza di appalti di importo stimato inferiore a € 140.000,00 per servizi l'assenza di un interesse transfrontaliero certo ai sensi dell'art. 26, co. 5

des Art. 26, Abs. 5 des L.G. Nr. 16/2015 angenommen werden kann;

DARAUF HINGEWIESEN, dass nach Durchführung einer Markterhebung mittels des telematischen Verzeichnisses der Wirtschaftsteilnehmer des Landes ein diesbezügliches Angebot des Büros Pfeifer Partners GmbH, MwSt.-Nr. 02431020219, eingeholt worden ist;

DARAUF HINGEWIESEN, dass die Wahl aus folgenden Gründen auf den genannten Wirtschaftsteilnehmer gefallen ist:

- er verfügt über die technischen Fähigkeiten und die Expertise;
- er verfügt über die für die Durchführung der vertraglichen Leistungen geeignete Erfahrung;

NACH EINSICHTNAHME in dieses über die Plattform <http://www.ausschreibungen-suedtirol.it> eingereichte Angebot vom 05.12.2024, aus welchem hervorgeht, dass sich der genannte Wirtschaftsteilnehmer bereit erklärt, den gegenständlichen Auftrag für einen Betrag von € 7.912,55 (+ 4%, + MwSt.) zu übernehmen;

BERÜCKSICHTIGT, dass der Zuschlag dem Gemeindevorstand vorbehalten ist;

FESTGESTELLT, dass das Angebot aus folgenden Gründen angemessen erscheint:

- der Wirtschaftsteilnehmer bietet auf die nach den Parametern des MD vom 17.06.2016 und des Beschlusses der Landesregierung Nr. 1308/14 berechneten Vergütung einen Abschlag von 20%;

DARAUF HINGEWIESEN, dass die gegenständliche Vergabe unter Beachtung des Rotationsprinzips erfolgt;

DARAUF HINGEWIESEN, dass der Gemeindevorstand als alleiniger Projektverantwortlicher (EPV) bestätigt, dass er sich im Hinblick auf das Verfahren nicht in einem, auch nur potentiellen, Interessenkonflikt befindet;

NACH EINSICHTNAHME in die Vertragsunterlagen, die integrierenden Bestandteil der vorliegenden Maßnahme bilden, wenn auch nicht materiell beigelegt, und die die

della L.P. n. 16/2015 può essere presunta;

DATO ATTO che, a seguito di una indagine di mercato svolta tramite consultazione dell'elenco telematico degli operatori economici della Provincia Autonoma di Bolzano, è stata inoltrata relativa richiesta di offerta allo Studio Pfeifer Partners Srl, Part.IVA 02431020219;

DATO ATTO che la scelta è caduta al suddetto operatore economico per i seguenti motivi:

- possiede le capacità e le competenze tecniche;
- vanta esperienze pregresse idonee all'esecuzione delle prestazioni oggetto del contratto;

VISTA tale offerta del 05/12/2024, presentata tramite la piattaforma elettronica <http://www.bandi-altoadige.it>, dalla quale risulta che il citato operatore economico si dichiara disposto ad assumere l'incarico in oggetto per un importo di € 7.912,55 (+ 4%, + IVA);

CONSIDERATO che l'aggiudicazione è riservata alla giunta comunale;

ACCERTATO che l'offerta appare congrua per i seguenti motivi:

- l'operatore economico offre un ribasso del 20% sul corrispettivo calcolato secondo i parametri del DM 17.06.2016 e della deliberazione della Giunta provinciale n. 1308/14;

DATO ATTO che il presente affidamento avviene nel rispetto del principio di rotazione;

DATO ATTO che il segretario comunale, quale responsabile unico del procedimento (RUP), dichiara di non trovarsi in una situazione di conflitto di interessi, neanche potenziale, rispetto al procedimento in oggetto;

VISTA la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante del presente provvedimento anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni e le

Bedingungen und Klauseln enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Auftragnehmer regeln;

NACH erfolgter Beratung;

NACH EINSICHTNAHME in das einheitliche Strategiedokument 2024 - 2026, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 70/23 vom 21.12.2023;

NACH EINSICHTNAHME in den Haushaltsvoranschlag 2024 - 2026, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 71/23 vom 21.12.2023;

NACH EINSICHTNAHME in die programmatischen Richtlinien zur Durchführung des Haushaltsvoranschlages 2024 - 2026 und des entsprechenden Berichtes, genehmigt mit Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 1/24 vom 11.01.2024;

BERÜCKSICHTIGT, dass die Finanzierung der Gesamtausgabe von € 10.039,44, welche sich in Durchführung gegenständlichen Beschlusses ergibt, wie folgt bestritten wird:

€ 2.766,96 mit dem staatlichen Beitrag für verschiedene Straßenarbeiten;

€ 4.000,00 mit den Einnahmen aus den Bauvergehen;

€ 3.272,48 mit dem mit dem Wirtschaftsüberschuss 2024;

NACH EINSICHTNAHME in die Richtlinien 2014/23/EU, 2014/24/EU und 2014/25/EU des Europäischen Parlaments;

NACH EINSICHTNAHME in das GvD vom 31.03.2023, Nr. 36 "Kodex der öffentlichen Verträge in Durchführung des Artikels 1 des Gesetzes vom 21. Juni 2022, Nr. 78, betreffend Beauftragung der Regierung im Bereich der öffentlichen Verträge";

NACH EINSICHTNAHME in das L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16 „Bestimmungen über die öffentliche Auftragsvergabe“;

NACH EINSICHTNAHME in die APB-Anwendungsrichtlinie Nr. 6 „Vergabe von Dienstleistungen in den Bereichen Archi-

clausole che disciplinano il rapporto contrattuale con l'affidatario;

ESSAURITA la discussione;

VISTO il documento unico di programmazione 2024 - 2026, approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 70/23 del 21.12.2023;

VISTO il bilancio di previsione 2024 - 2026, approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 71/23 del 21.12.2023;

VISTI gli atti programmatici di indirizzo, attuativi del bilancio 2024 - 2026 e della relativa relazione previsionale e programmatica, approvati con deliberazione della giunta comunale n. 1/24 dell'11.01.2024;

CONSIDERATO che al finanziamento della spesa totale di € 10.039,44, derivante dall'esecuzione della presente deliberazione, viene fatto fronte nel modo seguente:

€ 2.766,96 con il contributo per vari lavori stradali;

€ 4.000,00 con le entrate da opere edilizie abusive;

€ 3.272,48 con l'avanzo economico 2024;

VISTA le direttive le 2014/23/UE, 2014/24/UE e 2014/25/UE del Parlamento europeo;

VISTO il D.Lgs. 31.03.2023, n. 36 „Codice dei contratti pubblici in attuazione dell'articolo 1 della legge 21 giugno 2022, n. 78, recante delega al Governo in materia di contratti pubblici“;

VISTA la L.P. 17.12.2015, n. 16 „Disposizione sugli appalti pubblici“;

VISTA la linea guida PAB n. 6 „Affidamento di servizi attinenti all'architettura e all'ingegneria“, approvata con deliberazione della

*tektur und Ingenieurwesen*“, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 547 vom 27.06.2023;

NACH EINSICHTNAME in das L.G. vom 22.10.1993, Nr. 17 „*Regelung des Verwaltungsverfahrens und des Rechts auf Zugang zu Verwaltungsunterlagen*“;

NACH EINSICHTNAHME in das Ministerialdekret vom 17.06.2016, aktualisiert durch Anhang I.13 des GvD Nr. 36/2023;

NACH EINSICHTNAHME in den Beschluss der Landesregierung vom 11.11.2014, Nr. 1308 „*Vertragsbedingungen für die Projektierung, Bauleitung, Unterstützung des Verfahrensverantwortlichen RUP, Sicherheitskoordinierung auf den Baustellen und andere freiberufliche Leistungen im Zusammenhang mit der Projektierung und Bauleitung von öffentlichen Bauten, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 1308 vom 11.11.2014*“, soweit vereinbar;

NACH EINSICHTNAHME in das GvD. vom 09.04.2008, Nr. 81 „*Einheitstext zur Gesundheit und Arbeitssicherheit*“;

NACH EINSICHTNAHME in die Verordnung zur Regelung der Verträge, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 71 vom 14.10.2010;

NACH EINSICHTNAHME in die Satzung der Gemeinde Innichen, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 08/06 vom 31.01.2006, veröffentlicht im Beiblatt Nr. 2 zum Amtsblatt vom 14.03.2006, Nr. 11/I-II, und nachfolgende Änderungen und Ergänzungen;

DARAUF HINGEWIESEN, dass zu gegenständlicher Beschlussvorlage die folgenden positiven Gutachten im Sinne der Artt. 185 und 187 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 „*Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol*“ abgegeben wurden:

- für die fachliche Ordnungsmäßigkeit: vom Verantwortlichen des zuständigen Dienstes - elektronischer Fingerabdruck

PvhXt6d7+4cMRI5fYipurbnmQ235Xlcw2M9R0oCfCA0=

- für die buchhalterische Ordnungsmä-

Giunta provinciale n. 547 del 27.06.2023;

VISTA la L.P. 22.10.1993, n. 17 „*Disciplina del procedimento amministrativo e del diritto di accesso ai documenti amministrativi*“;

VISTO il Decreto ministeriale 17.06.2016, aggiornato dall'Allegato I.13 del D.Lgs. n. 36/2023;

VISTA la delibera della giunta provinciale dell'11.11.2014, n. 1308 „*Capitolato per il conferimento di incarichi di progettazione, direzione lavori, supporto al responsabile del procedimento RUP, coordinatore per la sicurezza nei cantieri ed altre presentazioni professionali connesse con la progettazione e realizzazione di opere pubbliche, approvato con deliberazione della Giunta provinciale n. 1308 dell'11.11.2014*“, ove compatibile

VISTO il D.Lgs. 09.04.2008, n. 81 „*Testo unico sulla salute e sicurezza sul lavoro*“;

VISTO il regolamento per la disciplina dei contratti, approvato con deliberazione del Consiglio comunale n. 71 del 14.10.2010;

VISTO lo statuto del Comune di San Candido, approvato con deliberazione del consiglio comunale n. 08/06 del 31.01.2006, pubblicato nel supplemento n. 2 al B.U. del 14.03.2006, n. 11/I-II, e successive modificazioni ed integrazioni;

DATO ATTO che sulla presente proposta di deliberazione sono stati espressi i seguenti pareri favorevoli ai sensi degli artt. 185 e 187 della L.R. 03.05.2018, n. 2 „*Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige*“:

- per la regolarità tecnica: da parte del Responsabile del Servizio competente - impronta digitale:

- per la regolarità contabile: da parte del

ßigkeit: vom Verantwortlichen des Finanzdienstes - elektronischer Fingerabdruck

Responsabile del Servizio Finanziario - impronta digitale

77EqnZ/yjAewS1kCAQ5O1KF2uo6XDu+nw0MsNUazLVo=

NACH EINSICHTNAHME in das R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol";

VISTA la L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“;

### b e s c h l i e ß t

einstimmig in gesetzlicher Form:

1. das Büro Pfeifer Partners GmbH, MwSt.-Nr. 02431020219, mit der Planung der technisch-wirtschaftlichen Machbarkeit auf Ebene eines Vorprojektes der Arbeiten zum Umbau der Fußgängerunterführung im Bereich "Außerkirchl" für einen Betrag von € 7.912,55 (+ 4%, + MwSt.) in Übereinstimmung mit dem Angebot vom 05.12.2024 zu beauftragen;
2. die Vertragsunterlagen, die integrierenden Bestandteil gegenständlichen Beschlusses bilden, auch wenn sie materiell nicht beiliegen, und die die wesentlichen Bedingungen enthalten, die das Vertragsverhältnis mit dem Auftragnehmer regeln, zu genehmigen;
3. darauf hinzuweisen, dass gemäß Art. 36, Abs. 1 des L.G. Nr. 16/2015 für die gegenständliche Beauftragung keine Sicherheit geleistet werden muss, da der Ausschreibungsbetrag unter € 40.000,00 liegt;
4. den Vertrag im Sinne des Art. 18 des GvD. Nr. 36/2023 in elektronischer Form mittels Korrespondenz gemäß den im Handel geltenden Gebräuchen in Form eines Briefwechsels abzuschließen;
5. den Bürgermeister zu beauftragen und zu ermächtigen, denselben Vertrag zu unterzeichnen;
6. darauf hinzuweisen, dass im Sinne des Art. 32, Absatz 1 des L.G. Nr. 16/2015 die Kontrollen der Erklärungen über die

### d e l i b e r a

ad unanimità di voti nella forma di legge:

1. di incaricare lo Studio Pfeifer Partners Srl, Part.IVA 02431020219, della progettazione di fattibilità tecnico-economica a livello di progetto preliminare dei lavori di ristrutturazione del sottopasso pedonale nell'ambito "Chiesetta San Sepolcro per un importo di € 7.912,55 (+ 4%, + IVA), giusta l'offerta in data 05/12/2024;
2. di approvare la documentazione contrattuale, che costituisce parte integrante della presente deliberazione anche se non materialmente allegata, e che contiene le condizioni essenziali che disciplinano il rapporto contrattuale con l'affidatario;
3. di dare atto che, ai sensi dell'art. 36, co. 1 della L.P. n. 16/2015, per l'affidamento in oggetto non deve essere prestata alcuna garanzia, in quanto l'importo a base di gara è inferiore a € 40.000,00;
4. di stipulare il contratto in forma elettronica mediante corrispondenza secondo l'uso commerciale, consistente in un apposito scambio di lettere, ai sensi dell'art. 18 del D.Lgs. n. 36/2023;
5. di incaricare e autorizzare il Sindaco a sottoscrivere il contratto medesimo;
6. di dare atto che, ai sensi dell'art. 32, comma 1 della L.P. n. 16/2015, i controlli relativi alle dichiarazioni sul pos-

Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen für Vergaben bis zu einem Betrag von € 150.000,00, die über elektronische Instrumente abgewickelt werden, von der Agentur durchgeführt werden, die das zentrale telematische Verzeichnis der Wirtschaftsteilnehmer stichprobenartig kontrolliert;

sesso dei requisiti di partecipazione per affidamenti fino ad un importo di € 150.000,00, svolti con strumenti elettronici, vengono effettuati dall'Agenzia che controlla centralmente a campione l'elenco telematico degli operatori economici;

7. als Verantwortlichen für die Durchführung den zuständigen Gemeindefereferenten zu ernennen;
8. die Gesamtausgabe von € 10.039,44, welche sich in Durchführung gegenständlichen Beschlusses ergibt, dem Haushaltsvoranschlag 2024 - 2026 wie folgt anzulasten:

7. di designare quale responsabile dell'esecuzione l'assessore comunale competente;
8. di imputare la spesa totale di € 10.039,44, derivante dall'esecuzione della presente deliberazione, al bilancio di previsione 2024 - 2026 nel modo seguente:

Transport und Recht auf Mobilitätsförderung	Mission <b>10</b> Missione	Trasporti e diritto alla mobilità
Straßennetz und -infrastrukturen	Programm <b>05</b> Programma	Viabilità e infrastrutture stradali
	Titel <b>2</b> Titolo	
Machbarkeitsstudie zum Abbau der architektonischen Barrieren bezüglich der Unterführung der Staatsstraße im Bereich der Militärkaserne in Innichen	Kapitel <b>10052.0239900 7</b> capitolo	Studio di fattibilità per l'abbattimento delle barriere architettoniche relative al sottopasso della strada statale nella zona della caserma militare di San Candido
Ausgaben auf Kapitalkonto für n.a.b. immaterielle Güter	Ebene <b>2.</b> Livello U.2.02.03.99.001	Spese di investimento per beni immateriali n.a.c.
Grundlage	7.912,55 €	Imponibile
Fürsorgebeitrag 4%	316,50 €	Contributo prev. 4%
MwSt. 22%	1.810,39 €	IVA 22%
<b>Gesamtsumme</b>	<b>10.039,44 €</b>	<b>Totale</b>
<b>2024</b>	<b>10.039,44 €</b>	<b>2024</b>
<b>2025</b>	<b>0,00 €</b>	<b>2025</b>
<b>2026</b>	<b>0,00 €</b>	<b>2026</b>

9. den genannten Betrag nach Überprüfung der ordnungsgemäßen Ausführung des Auftrages gegen Vorlage der Rechnung ohne Fassung eines eigenen Beschlusses zu liquidieren und

9. di liquidare e pagare il citato importo, previo controllo della regolare esecuzione dell'incarico, dietro presentazione della fattura, senza adozione di apposita deliberazione, qualora sia ricom-

auszubezahlen, sofern er sich innerhalb der Grenzen der vorliegenden Ausgabenverpflichtung bewegt;

10. im Sinne des Art. 183, Absatz 2 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2 "Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol" eine Abschrift gegenständlicher Maßnahme gleichzeitig mit dem Aushang an der Amtstafel den Fraktionssprechern im Gemeinderat zu übermitteln;
11. das Original dieses Dokuments in den digitalen Archiven der Gemeinde Innichen im Sinne des Art. 22 des GvD vom 07.03.2005, Nr. 82 i.g.F. aufzubewahren.

Rechtsmittel: Gegen diesen Beschluss kann während seiner Veröffentlichung beim Gemeindeausschuss Einwand erhoben und innerhalb von 60 Tagen beim Regionalen Verwaltungsgericht Trentino-Südtirol – Autonome Sektion für die Provinz Bozen Rekurs eingebracht werden.

Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen, ist die Rekursfrist gemäß Art. 120, Abs. 5 des GvD Nr. 104/2010 auf 30 Tage reduziert.

preso nei limiti del presente impegno di spesa;

10. di trasmettere, a norma dell'art. 183, comma 2 della L.R. 03.05.2018, n. 2 „Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige“, copia del presente provvedimento, contestualmente all'affissione all'albo, ai capigruppo consiliari;
11. di conservare l'originale del presente documento negli archivi informatici del Comune di San Candido ai sensi dell'art 22 del D.Lgs. del 07/03/2005, n. 82 i.v..

Mezzi d'impugnazione: Contro la presente deliberazione può essere presentata opposizione presso la Giunta comunale entro il periodo di pubblicazione e ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa Trentino–Alto Adige – Sezione Autonoma per la Provincia di Bolzano entro 60 giorni.

Se la deliberazione riguarda l'affidamento di appalti pubblici, il termine di ricorso è ridotto a 30 giorni, ai sensi dell'art. 120, c. 5 del D.Lgs. n. 104/2010.

Gelesen, genehmigt und gefertigt:

**Der Bürgermeister/Il Sindaco**

Rainer Klaus

*digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale*

Letto, confermato e sottoscritto:

**Der Sekretär/Il Segretario**

Happacher Dr. Michael

*digital signiertes Dokument - documento firmato tramite firma digitale*

---